



Lebensgrundlagen für morgen sichern

Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

Institut für Pflanzenbau und Bodenkunde – Standort Braunschweig, Bundesallee

Bewerbungsfrist: 27. Januar 2023 für die Kennziffer: BS-PB-WA-65-22

Das Julius Kühn-Institut (JKI) beteiligt sich am Klimaschutzsofortprogramm 2022 der Bundesregierung. In einer ganzen Reihe von Klimaschutzprojekten werden im JKI in den nächsten Jahren Beiträge zur Erreichung der im Klimaschutzprogramm der Bundesregierung gesteckten Ziele geleistet.

Ihre Aufgaben

Im Projekt „KlimaFFolgen – Erschließung von Klimaschutzpotentialen durch verbesserte Fruchtfolgegestaltung – Deutschlandweite Potentialanalyse und Entwicklung eines schlagspezifischen Entscheidungsunterstützungssystems (EUS)“ arbeiten das Institut für Pflanzenbau und Bodenkunde (PB) und das Institut für Strategien und Folgenabschätzung (SF) gemeinsam an der deutschlandweiten Bewertung von Fruchtfolgen und Entwicklung eines EUS zur Förderung der Klimaschutzleistung der Landwirtschaft.

- Informationssammlung und -auswertung über Haupt- und Zwischenfruchtanbau sowie zur Bodenbedeckung und Produktionstechnik, u.a. in bestehenden Betriebsnetzwerken;
- Erstellung von Skripten und Routinen zur konsistenten Aufbereitung, Auswertung, Visualisierung und Vorhaltung von flächenspezifischen Produktions- und Felddaten;
- Erhebung, Verarbeitung und Auswertung von Bilddaten (u.a. Satellit, UAV) zur spektralen Charakterisierung von Zwischenfrüchten und Ernteresten;
- Konzeption und Durchführung von Feldversuchen und Referenzmessungen zur Erfassung von Zwischenfrüchten, der Bodenbedeckung durch Erntereste und weiterer Bodeneigenschaften;
- enge Zusammenarbeit mit den Projektpartnern/innen in KlimaFFolgen (Wissenschaftlerinnen/Wissenschaftler und technische Assistentinnen/Assistenten) und unserem internationalen Team am Forschungszentrum für Landwirtschaftliche Fernerkundung (FLF) in einer freundlichen Arbeitsatmosphäre.

Sie haben

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Geographie, Geoökologie, Agrar-, Forst-, Umweltwissenschaften, Geoinformatik oder einer vergleichbaren Disziplin, möglichst mit Promotion;
- fundierte Kenntnisse und Erfahrung bei der Nutzung von Geodaten, insbesondere Satelliten- und Sensorbilddaten (UAV) idealerweise für landwirtschaftliche Fragestellungen;
- sehr gute Kenntnisse einer Programmiersprache, vorzugsweise Python oder R;
- Kenntnisse in der statistischen Datenanalyse und Erfahrung im Bereich des maschinellen Lernens und Datamining;
- Erfahrung im Umgang mit Geographischen Informationssystemen (z.B. ArcGIS/ QGIS) und/ oder Datenbankkenntnisse (PostgreSQL) sind von Vorteil;
- Kenntnisse und/oder Interesse am Acker- und Pflanzenbau;
- die Fähigkeit zum selbständigen und eigenverantwortlichen Arbeiten, einschließlich einer ausgeprägten Organisations- und Kommunikationsfähigkeit sowie Flexibilität;
- sehr gute Kenntnisse der deutschen und möglichst auch der englischen Sprache in Wort und Schrift;
- einen Führerschein der Klasse B (III) sowie die Bereitschaft zur Durchführung von Dienstreisen.



Lebensgrundlagen für morgen sichern

Wir bieten

- eine abwechslungsreiche, anspruchsvolle und interessante Tätigkeit in einer internationalen Arbeitsumgebung;
- eine für 36 Monate befristete Vollzeitbeschäftigung mit 39,0 Wochenstunden. Verschiedene Formen der Teilzeitbeschäftigung sind grundsätzlich möglich. Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD);
- entsprechend der Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen eine Vergütung nach Entgeltgruppe E 13 TVöD;
- einen Eintritt zum nächstmöglichen Zeitpunkt unter Vorbehalt der finalen Mittelbereitstellung durch den Geldgeber.

Wir gewährleisten die berufliche Gleichstellung. Das Julius Kühn-Institut sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderungen sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren bevorzugt berücksichtigt. Das JKI unterstützt die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und ist seit 2021 Träger des Zertifikates [audit berufundfamilie](#). Um die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu unterstützen, bietet das JKI im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten u.a. flexible Arbeitszeitmodelle an.

Mehr Informationen

Dr. Heike Gerighausen

Tel.: +49 (0) 531 596 2471

E-Mail: heike.gerighausen@julius-kuehn.de (Bitte bei Kontaktaufnahme per mail die Kennziffer angeben).

Online bewerben

Bewerben Sie sich bitte bis zum 27. Januar 2023 über das Online-Bewerbungssystem "Interamt". Klicken Sie dazu bitte auf den Button "Online bewerben" auf der Seite von "Interamt".

Für eine Übersicht aller offenen Stellenausschreibungen des Julius Kühn-Instituts folgen Sie bitte diesem Link: <https://interamt.de/koop/app/trefferliste?0&partner=3695>.

Für Ihre Bewerbung registrieren Sie sich bitte bei Interamt unter <https://www.interamt.de/koop/app/registrieren>. Sollten Sie bereits als Nutzerin bzw. Nutzer angemeldet sein, nutzen Sie bitte Ihr Login. Bei technischen Problemen und Fragen zu Ihrer Registrierung wenden Sie sich bitte direkt an Interamt unter der Nummer +49 (0) 345 4800-140 oder per E-Mail: kontakt@interamt.de.

Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen sind im Rahmen des Online-Verfahrens bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist im System hochzuladen.